

## Praxismanagementsoftware arkandus wird Teil der ifa systems Gruppe

- ifa systems übernimmt die arkandus GmbH und stärkt damit ihre Marktposition in der Augenheilkunde
- Die innovative arkandus-Software auf Basis modernster Cloud-Technologie wird Teil des ifa-Produktportfolios
- Gemeinsame Weiterentwicklung bestehender Software und die gezielte Entwicklung neuer Produkte ergänzen ideal die Innovations- und Technologiestrategie in Zusammenarbeit mit der NEXUS AG
- Akquisition sichert Betrieb und Weiterentwicklung für die arkandus-Kunden

Die ifa systems AG (ISIN DE0007830788), Spezialistin für Health-IT-Lösungen für die Augenheilkunde (Ophthalmologie), übernimmt rückwirkend zum 1.1.2023 100 % der Anteile an der arkandus GmbH mit Sitz in Peißenberg / Deutschland. Die arkandus GmbH ist Betreiber der Praxissoftware „arkandus – Praxismanagement auf den Punkt gebracht“ für Augenarztpraxen und andere Fachrichtungen. Die moderne und intuitive Software baut auf einer skalierbaren Systemarchitektur auf, die unter anderem unterschiedliche Betriebssysteme (Macintosh, Windows, Linux) und leistungsfähige Cloud-Anwendungen unterstützt.

„Die ifa-Software ist eines der etabliertesten und besten Spezialsysteme für die Augenheilkunde. Mit arkandus wird dieses gezielt ergänzt. Zusammen werden wir die Softwarelösungen für unsere gemeinsamen Kunden weiterentwickeln. Dabei werden die Anforderungen und die Zufriedenheit der Kunden der Maßstab sein.“, sagt Jörg Polis, Vorstand der ifa systems AG.

Alexander Birner, Gründer und Geschäftsführer der arkandus GmbH sagt: „Ich freue mich sehr, mit ifa systems einen starken Partner für den weiteren Betrieb der arkandus-Software und für zukünftiges Wachstum gefunden zu haben. Mit ifa und arkandus kommt exzellente Software-Expertise für die Augenheilkunde zusammen - gemeinsam sind wir ideal aufgestellt“. Alexander Birner wird weiterhin in verantwortlicher Rolle Teil des Unternehmens und damit der gemeinsamen Produktstrategie und des Kompetenzzentrums für die Augenheilkunde innerhalb der NEXUS-Gruppe bleiben.

arkandus wird ab dem Zeitpunkt der Übernahme im Konzernabschluss der ifa systems AG konsolidiert. Der Kaufpreis wird mittels vorhandener Barmittel der ifa systems AG finanziert. Der Vorstand rechnet nicht damit, dass die Akquisition einen signifikanten Einfluss auf das Konzernergebnis für das laufende Geschäftsjahr haben wird.

### **Termine**

Veröffentlichung Jahresabschluss 2022	4. April 2023
Frühjahrskonferenz 2022	16. Mai 2023
Hauptversammlung	2. Juni 2023

### **Disclaimer**

Aussagen in dieser Corporate News, die sich auf die zukünftige Entwicklung beziehen, basieren auf unserer sorgfältigen Einschätzung zukünftiger Ereignisse. Die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens können von den geplanten Ergebnissen erheblich abweichen, da sie von einer Vielzahl von Markt- und Wirtschaftsfaktoren abhängen, die sich teilweise dem Einfluss des Unternehmens entziehen.

### **Kontakt für Rückfragen:**

ifa systems AG  
Michelina Maspfuhl  
- Investor Relations -  
Augustinusstr. 11b  
50226 Frechen  
+49 2234 933 670

### **Das Unternehmen:**

Die ifa systems AG (ISIN DE0007830788) ist ein führendes, weltweit tätiges Software-Unternehmen, das sich auf die Augenheilkunde (Ophthalmologie) spezialisiert hat. Die Software wird von Augenärzten in Praxen und Kliniken weltweit genutzt. Im Zentrum der Produkte steht eine auf die Ophthalmologie zugeschnittene elektronische Patientenakte (EPA), in der alle Daten der Untersuchungen und Behandlungen dokumentiert werden. Sie liefert Schnittstellen und APIs, um auch alle Daten der gesamten Hard- und Software innerhalb der Praxis oder Klinik einzubinden. Zusätzlich ermöglicht sie die Integration von Softwarelösungen externer Partner wie z. B. Online-Terminvereinbarung, Warenwirtschaftssystemen und Diagnostiksystemen. So wurde die Software zur Integrationsplattform für die Praxen und Kliniken in der Augenheilkunde. Daneben entwickelt und hostet ifa Register für die Versorgungsforschung innerhalb der Augenheilkunde und verfügt über verschiedene spezialisierte Datenbanken, die der Forschung dienen. Sie sind häufig auch Bestandteil der Qualitätssicherung oder von Zulassungsprozessen. Der Markt für ifa-Lösungen wächst stark, da die Digitalisierung im Gesundheitswesen (eHealth) hilft, Patienten optimal und effizient zu versorgen und gleichzeitig die Kosten zu reduzieren. Die Aktien der ifa systems AG sind im Basic Board/Open Market an der Börse Frankfurt notiert. 52,6 % der Aktien hält die NEXUS AG (ISIN DE0005220909).